



BERNSDORFER STADTANZEIGER

Amts- & Mitteilungsblatt der Stadt Bernsdorf mit den Ortsteilen Großgrabe, Straßgräbchen, Wiednitz, Zeißholz **07.03.2020**



Vogelhochzeit in den CSB - Kitas



Tag des offenen Baugrundstücks am 14.03.



**Weihnachtstbaumverbrennen
in Straßgräbchen**

Grußwort des Bürgermeisters



Liebe Bernsdorfer Bürgerinnen und Bürger, liebe Leserinnen und Leser,

jedes Mal, wenn mich mein Kalender daran erinnert, dass es an der Zeit ist, ein Grußwort für unseren nächsten Stadtanzeiger zu schreiben, merke ich, wie schnell die Zeit verfliegt. Ist es doch gefühlt kaum ein paar Tage her, dass der letzte Anzeiger in Druck gegangen ist. Wenn ich dann aber die tatsächlich vergangenen vier Wochen Revue passieren lasse, wird mir einmal mehr bewusst, wie viele Dinge in so kurzer Zeit passiert sind – Positives, Wegweisendes, Erlebnisreiches und Spannendes in und für unsere Stadt.

Unsere Ortsfeuerwehren haben im Dezember und Januar Ihre Jahreshauptversammlungen abgehalten.

Die Jahresberichte zur Arbeit der Wehren sind jedes Mal wieder aufs Neue beeindruckend. Man kann unseren freiwilligen Kameradinnen und Kameraden, die sich zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt und der Region über die Maßen ehrenamtlich engagieren, gar nicht genug danken und sollte keinesfalls müde werden, dies immer wieder aufs Neue zu erwähnen. Es ist von großer Wichtigkeit, unsere Ortswehren stets mit ausreichend und qualitativ hochwertiger Ausrüstung und Technik auszustatten, was sich, wie in den vergangenen Jahren schon, auch im diesjährigen Haushalt der Stadt in Form von Ausrüstungsgegenständen, Schutzbekleidung und auch Fahrzeugbeschaffung widerspiegelt.

Dass es noch sehr viele andere Menschen gibt, die sich in unserer Stadt und unseren Ortsteilen ehrenamtlich engagieren, zeigt sich ganzjährig durch zahlreiche Aktionen, Veranstaltungen und sichtbare Ergebnisse. Dazu gehören natürlich auch die Aktivitäten unseres Bernsdorfer Karneval Clubs e. V., der mit viel Organisationstalent

und Engagement auch den diesjährigen Karnevalsumzug am 16. Februar wieder zu einem Highlight gemacht hat. Ein Dank und großer Respekt geht hier auch an alle Umzugsteilnehmer, die sich mit sehr viel Kreativität, Einfallsreichtum und Witz präsentiert und die zahlreichen Zuschauer am Straßenrand begeistert haben.

Ansprechen möchte ich gerne noch unser Projekt „Bike&Chill“, was ebenfalls durch viel ehrenamtliches Engagement unserer Jugendlichen und deren Eltern ins Leben gerufen und realisiert wurde. Ich weiß, dass es unsere Jugendlichen kaum erwarten können, endlich ihre Runden auf der neuen Pumptrack-Anlage zu drehen. Hier bitte ich einfach noch um Verständnis und etwas Geduld. Aufgrund der Witterung kann die Anlage erst im April eröffnet werden. Ein vorzeitiges Betreten und Nutzen kann zu Schäden an den Befestigungsanlagen führen, was sicher nicht im Sinne der Biker ist. Der genaue Eröffnungstermin wird rechtzeitig bekanntgegeben. Bitte verfolgen Sie hierzu auch die Presse und die sozialen Medien.

Sehr am Herzen liegt mir noch, Sie auf eine weitere interessante Veranstaltung aufmerksam zu machen - unseren „Tag des offenen Baugrundstücks“ am 14.03.2020. An diesem Tag können Sie sich in der Zeit von 10 bis 13 Uhr direkt vor Ort in unserem neuen Wohnbaugebiet an der Friedrich-Engels-Straße über das Baugebiet und die Grundstücke informieren. Für Fragen vor Ort stehen Ihnen neben unseren Mitarbeitern auch regionale Baufirmen, die auf Eigenheimbau spezialisiert sind, zur Verfügung. Gern können Sie sich Ihr Traumgrundstück direkt aussuchen. Kommen Sie selbst vorbei oder sagen Sie Ihren bauwilligen Kindern, Enkelkindern, Verwandten und Bekannten Bescheid.

Freuen wir uns nun auf die nächsten spannenden und sicherlich wieder ereignisreichen Wochen und den an die Tür klopfenden Frühling.

Viel Spaß beim Lesen!

Ihr **Harry Habel**
Bürgermeister der Stadt Bernsdorf

BERNSDORFER
STADTANZEIGER

Amtlicher Teil

Sitzungstermine der Stadtratsgremien

Monat	Datum	Zeit	Sitzung
März	Montag, 09.03.20	18:00 Uhr	Technischer Ausschuss bei Bedarf
	Dienstag, 10.03.20	18:00 Uhr	Gemeinsame Sitzung Technischer und Verwaltungsausschuss
	Donnerstag, 19.03.20	18:30 Uhr	Stadtrat
April	Montag, 06.04.20	18:00 Uhr	Technischer Ausschuss bei Bedarf
	Dienstag, 14.04.20	18:00 Uhr	Gemeinsame Sitzung Technischer und Verwaltungsausschuss
	Donnerstag, 23.04.20	18:30 Uhr	Stadtrat

Diese Sitzungen finden, sofern nicht in den Einladungen anders ausgewiesen, im Sitzungssaal des Rathauses Bernsdorf, in der Rathausallee 2 statt. Die aktuellen Einladungen mit der jeweiligen Tagesordnung werden durch Aushänge an den öffentlichen Bekanntmachungstafeln ortsüblich bekannt gemacht.

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadtverwaltung Bernsdorf
Rathausallee 2 | 02994 Bernsdorf | Tel.: 035723 . 2380
Redaktionell verantwortlich: Bürgermeister Harry Habel
Anzeigenverantwortlicher: DB medien Verlag & Werbung GmbH
Eckenerstraße 25 | 02708 Löbau | Tel.: 03591 . 270 99-0
Erscheinungsweise / Auflage: Einmal monatlich / 5000 Stück

Einreichungsfristen für die nächsten Ausgaben

Redaktionsschluss: **Erscheinungstag:**
19.03.2020 **04.04.2020**
23.04.2020 **09.05.2020**

Bitte senden Sie Ihre Texte direkt an folgende E-Mail-Adresse: bernsdorf@db-medien.com. Je nach Kapazität und Wichtigkeit wird die jeweilige Information veröffentlicht

Amtlicher Teil

Gefasste Beschlüsse der Stadtratssitzung vom 20.02.2020

Beschluss- Nr. 01-05-2020

Vergabe von Leistungen nach VgV: Beschaffung von vier Mittleren Löschfahrzeugen (MLF) für Ortsfeuerwehren der Städte/Gemeinden Bernsdorf, Elsterheide, Hoyerswerda und Räckelwitz
Vergabe-Nr.: II/37/19/29-VOL

Der Stadtrat der Stadt Bernsdorf stimmt der Beauftragung des Unternehmens Brandschutztechnik Görlitz GmbH, aus 02826 Görlitz zur Beschaffung von vier Mittleren Löschfahrzeugen (MLF) für die Ortsfeuerwehren der Städte/Gemeinden Bernsdorf, Elsterheide, Hoyerswerda und Räckelwitz, mit einem Gesamtauftragswert von 1.028.853,04 € zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltung: 0

Beschluss- Nr. 02-05-2020

Beschlussfassung über die Annahme von Spenden

Der Stadtrat der Stadt Bernsdorf stimmt der Annahme von Spenden in Höhe von 150,00 € zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltung: 0

Beschluss- Nr. 03-05-2020

Beschluss über den Nachtrag Nr.5 (Schächte und RW-Kanal) der Firma Wolff & Müller zum Straßenbauvorhaben Kamenzer Straße
Der Stadtrat der Stadt Bernsdorf stimmt der Beauftragung des Nachtrages Nr.5 der Firma Wolff & Müller zum Straßenbauvorhaben Kamenzer Straße zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltung: 0

Beschluss- Nr. 04-05-2020

Zinslose Stundung einer Rate aus Grundstücksverkauf

Der Stadtrat der Stadt Bernsdorf stimmt der Stundung zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltung: 0

Forstrevier Bernsdorf:

Änderung des Revierdienstsitzes

Ab dem 01.03.2020 wird sich das neue Büro des P-K-Wald Revierleiters, Herrn Erik Bartmann, unter folgender Adresse befinden:

Ernst-Thälmann-Straße 51
02994 Bernsdorf

Sprechzeit: jeden Donnerstag von 15 bis 18 Uhr
nach Terminvereinbarung

Telefon: 035723 923637 oder 0173 5752293

Gleichzeitig wird die Vertretungsregelung durch Herrn Bartmann im Forstrevier Elsterheide aufgehoben, so dass die Revierleiterin Frau Julia Menzel wieder die gewohnte Ansprechperson ist.



Rettungsschwimmer gesucht!

Für die Badesaison im Waldbad Bernsdorf (Mai bis September) suchen wir einen Rettungsschwimmer. Voraussetzung ist, dass der Bewerber mindestens 18 Jahre alt ist, über einen Erste-Hilfe-Nachweis und idealerweise über das Rettungsschwimmabzeichen mindestens in Silber verfügt. Wer Interesse hat, aber noch nicht über die erforderlichen Befähigungen verfügt, kann sich dennoch bei uns melden, wir würden dann die entsprechende Ausbildung organisieren. Die Anstellung und Entlohnung erfolgt entsprechend den geltenden gesetzlichen Vorgaben über die Waldbadbetreiber.

Interessenten melden sich bitte telefonisch, per E-Mail oder gern auch persönlich bei Frau Witschäß, Stadtverwaltung Bernsdorf, Telefon: 035723-23814, E-Mail: gabriele.witschass@bernsdorf.de.

Text: S. Linack



Bernsdorfer Veranstaltungsmosaik für das Mehrgenerationenhaus Monat März 2020

Feste Veranstaltungen	Montag	19.00 – 20.00 Uhr	Zumba
	Dienstag	10.30 – 12.30 Uhr 13.00 – 17.00 Uhr	Bibliothek im Mehrgenerationenhaus
19.30 – 21.00 Uhr		Tanzen	
Mittwoch	09.00 – 10.30 Uhr	Malzirkel	
	10.00 – 11.00 Uhr	Kanga-Training	
	13.00 – 15.00 Uhr	Handarbeitszirkel	
	17.00 – 19.00 Uhr 19.00 – 20.00 Uhr	Sportgruppe "Fit for 50+" Bauchtanz	
Donnerstag	14.00 – 15.00 Uhr	Kamenzer Tafel	
	10.30 – 12.30 Uhr 13.00 – 17.00 Uhr	Bibliothek im Mehrgenerationenhaus	
	18.00 – 19.00 Uhr	Line Dance Grundkurs	
	19.00 – 20.00 Uhr	Line Dance Fortgeschrittene	
Veranstaltungen	Veranstaltung	Termin	Uhrzeit
	Seniorencafé	12.03.2020 26.03.2020	14.00 - 16.00 Uhr
	Kleiderkammer	05.03.2020	13.30 - 15.30 Uhr
	Smartphone/Handylehrgang Das Navigationssystem auf dem Smartphone	03.03.2020	16.00 - 18.00 Uhr
	Männertreff: Thema: Die Steuererklärung	05.03.2020	18.00 - 21.00 Uhr
	Kräutertreff: Die Kraft der Weiden Salben, Tinktur und Smoothies	19.03.2020	16.00 - 18.00 Uhr
	Frauentreff: "Osterbasteln Ei"	26.03.2020	16.30 - 19.00 Uhr
Fototreff	24.03.2020	09.00 – 11.00 Uhr	



Anliegerinformationen zum Bauvorhaben Kamenzer Straße in Straßgräbchen – Fahrbahninstandsetzung

Die Firma Wolff & Müller informiert, dass die Arbeiten an der Kamenzer Straße in Straßgräbchen in der 1. Märzwoche wieder aufgenommen werden, wenn die Wetterlage es zulässt.

Für ca. 7 Wochen wird dann der noch nicht ausgebaute Bereich von Hausnr. 17a bis Hausnr. 23 für den Verkehr gesperrt. Der Ausbau erfolgt hier analog den vorangegangenen Bauabschnitten.

Nach Abschluss dieser Arbeiten erfolgt der Einbau der Asphaltdeckschicht vom Abzweig Schulstraße bis zum Waldweg. Der genaue Termin dazu wird noch bekanntgegeben.

Aufgrund der Arbeiten ist die Zufahrt zu den betroffenen Grundstücken bis Ende April nur eingeschränkt möglich. Die fußläufige Erreichbarkeit der Grundstücke wird aber aufrechterhalten.

Die derzeit ausgeschilderten Sperrungen und Umleitungen bleiben bestehen. Zwingend erforderliche Anlieferungen (z.B. für Möbeltransporte u. ä.) bitten wir rechtzeitig mit dem Unternehmen Wolff & Müller abzuklären. Ansprechpartner hierfür sind:

Bauleiter: Herr Rummler **Telefon:** 0151 189 40 201
Polier: Herr Wecker **Telefon:** 0172 72 56 697

Die Firma Wolff & Müller weist zudem darauf hin, dass aus technologischen Gründen nach dem Fräsen für 2 bis 3 Tage keine größeren Bautätigkeiten stattfinden werden.

Die Entsorgung der Hausabfälle erfolgt ggf. über Sammelplätze. Für den Transport Ihrer Abfallbehälter ab Grundstücksgrenze bis zu diesen Sammelplätzen steht Ihnen die Firma Wolff & Müller zur Verfügung.

Weiterhin bittet die Firma Wolff & Müller um Beachtung folgender Punkte:

- Mit Einfahrt in die Baustelle befahren Sie den Arbeitsplatz des Bauunternehmens. Um Rücksichtnahme und angepasste Geschwindigkeiten wird gebeten.
- Bitte überzeugen Sie Ihre Kinder davon, dass eine Baustelle wegen der Unfallgefahr kein Spielplatz ist.
- Fußläufige Zuwegungen zu Ihrem Grundstück werden vorgehalten. Zur Vermeidung von Unfällen und Personenschäden bitten wir Sie hier jedoch ebenfalls um erhöhte Aufmerksamkeit und Vorsicht.
- Im Zuge der Maßnahmen werden umfangreiche Verkehrseinschränkungen und -änderungen erforderlich. Wir bitten hier um Beachtung und Einhaltung der Beschilderung.

Text: Wolff & Müller Tief- und Straßenbau GmbH & Co KG | Stadtverwaltung Bernsdorf

BERNSDORFER
STADTANZEIGER

Informationen zur Abwasserbeseitigung in Großgrabe und Wiednitz

Da die Regelung der Abwasserbeseitigung in den Ortsteilen Großgrabe und Wiednitz aktuell noch weiter untersucht werden soll, möchten wir dies zum Anlass nehmen für die davon betroffenen Bürger noch einmal eine kurze zusammenfassende Darstellung zur Thematik und einen Ausblick zum weiteren Vorgehen zu geben.

Nach Ablauf des Kalkulationszeitraumes der Abwassergebühren erfolgte im Jahr 2018 eine Neukalkulation der Gebühren bis zum Jahr 2022. Im Ergebnis wurde festgestellt, dass die Gebühren sowohl im zentralen als auch im dezentralen Bereich nicht kostendeckend sind und damit anzuheben wären, wenn die Aufgabe der Abwasserbeseitigung auch in Zukunft bei der Stadt Bernsdorf belassen werden soll.

Als weitere Möglichkeit zur künftigen Regelung der Abwasserbeseitigung in den Ortsteilen, steht ein Beitritt in den benachbarten Abwasserzweckverband „Kamenz-Nord“ zur Diskussion. Da die Stadt Bernsdorf mit dem Stadtgebiet und dem Ortsteil Zeißholz bereits Mitglied im Abwasserzweckverband „Kamenz-Nord“ ist, mit dem OT Straßgräb-

chen jedoch im Abwasserzweckverband Obere Schwarze Elster, wurde gemeinsam mit dem Stadtrat und den Ortschaftsräten Großgrabe und Wiednitz entschieden, parallel noch eine zusätzliche Untersuchung der Auswirkungen eines Beitritts der Ortsteile Großgrabe und Wiednitz zum Abwasserzweckverband Obere Schwarze Elster durchführen zu lassen. Ziel soll sein, eine vorteilhafte und praktikable Regelung der Abwasserbeseitigung für alle Betroffenen zu finden.

Die Ergebnisse der Untersuchungen werden in der ersten Jahreshälfte erwartet. Sollte im Ergebnis ein Beitritt der Ortsteile Großgrabe und Wiednitz zu einem der beiden Zweckverbände die vorteilhafteste Lösung darstellen, so würde ein entsprechender Beitritt zum 01.01.2021 angestrebt.

Sobald hierzu Entscheidungen mit allen Gremien getroffen werden können, werden wir die betroffenen Bürger auf geeignete Weise informieren.

Text: S. Linack, M. Carda

BERNSDORFER
STADTANZEIGER

7. Bautzener Energieforum – Energiewende regional gestalten



Am 26. März 2020 führt die Energieagentur des Landkreises Bautzen gemeinsam mit der Energie- und Wasserwerke Bautzen GmbH, der Staatlichen Studienakademie Bautzen

und dem Technologieförderverein Bautzen e. V. das 7. Bautzener Energieforum durch. Dazu laden wir herzlich ein. Inhaltlich beschäftigen sich die Fachvorträge mit der regionalen Gestaltung der Energiewende.

Deutschland setzt sich das Ziel, bis 2050 weitgehend treibhausgasneutral zu sein. Um diese Zielstellung zu erreichen, muss die Energiewende in den Sektoren Strom, Wärme und Verkehr gelingen und zugleich die Energieeffizienz gesteigert werden. Bisher findet die Energiewende in erster Linie im Stromsektor statt. Auf diesen Sektor fallen rund 20 % des Endenergieverbrauches Deutschlands. Die Sektoren Wärme und Verkehr tragen mit ca. 50 % bzw. 30 % zum Endenergieverbrauch bei. Zur Senkung der Treibhausgasemissionen ist es wichtig, die Potenziale der Sektorenkopplung zu erschließen.

Bis 2050 soll der Energiebedarf Deutschlands im Vergleich zu 2008 um 50 % sinken. Dies kann nur durch Effizienzsteigerungen in den genannten Sektoren erreicht werden. Beispiele hierfür sind die energetische Gebäude- und Heizungssanierung, der Einsatz effizienter elektrischer Geräte und die Einführung neuer Mobilitätskonzepte.

Zur Deckung der Kosten für das Mittagessen wird eine Teilnahmegebühr in Höhe von 5 € erhoben. Studenten zahlen 3 €, Schüler und Auszubildende haben freien Eintritt. Bitte melden Sie sich bei Teilnahmeinteresse telefonisch oder per E-Mail bis zum 19. März 2020 bei der Energieagentur des Landkreises an. Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie auf der Internetseite der Energieagentur des Landkreises Bautzen unter: www.tgz-bautzen.de/energieagentur.

Kontakt: Energieagentur des Landkreises Bautzen im TGZ Bautzen
Preuschwitzer Straße 20 • 02625 Bautzen
Telefon: 03591 380 2100 • Telefax: 03591 380 2021
E-Mail: energieagentur-lkbz@tgz-bautzen.de

Senioreng Geburtstage

Die Stadt Bernsdorf gratuliert den Jubilaren, die an den genannten Tagen Ihren Geburtstag begehen:

05.03.	80. Geburtstag	Frau Rosemarie Hentschel
07.03.	75. Geburtstag	Herr Ulrich Gombert
07.03.	75. Geburtstag	Frau Renate Kreische
08.03.	75. Geburtstag	Frau Hannelore Schwabe
13.03.	90. Geburtstag	Frau Waltraud Hoßmang
14.03.	70. Geburtstag	Herr Peter Literski
18.03.	70. Geburtstag	Frau Ursula Jursch
25.03.	80. Geburtstag	Frau Maria Schwärmer
26.03.	75. Geburtstag	Herr Kurt Wiesner
28.03.	80. Geburtstag	Herr Herbert Nečas
30.03.	70. Geburtstag	Herr Reiner Kummer
31.03.	75. Geburtstag	Frau Roswitha Zech

Bernsdorf
Bernsdorf
Bernsdorf
Bernsdorf
Straßgräbchen
Bernsdorf
Zeißholz
Bernsdorf
Wiednitz
Bernsdorf
Bernsdorf
Wiednitz



Städtepartnerschaftstreffen in Belgien



Das diesjährige Städtepartnerschaftstreffen findet in der Zeit vom 31.07. bis 06.08.2020 in unserer befreundeten Gemeinde Le Roeulx in Belgien statt. Das belgische Partnerschaftskomitee hat dazu eine Delegation aus Bernsdorf, bestehend aus bis zu 8 Personen herzlich eingeladen. Willkommen sind Familien, Erwachsene und Jugendliche (unter 18 Jahren in Begleitung).

Interessierte Bürgerinnen und Bürger der Stadt Bernsdorf und ihrer Ortsteile, die gern an dieser Begegnung teilnehmen möchten, können sich ab sofort im Bernsdorfer Rathaus bei der Hauptamtsleiterin Frau Witschaß melden. Für die Kosten der An- und Abreise müssen die Teilnehmer jeweils selbst aufkommen. Alle weiteren Aktivitäten während der Partnerschaftswoche werden durch die Gemeinde Le Roeulx getragen. Insbesondere die sich in der Nähe befindlichen historischen Schiffshebwerke, die vor allem Technikinteressierte begeistern, schreiben ein beeindruckendes Kapitel Industriegeschichte. Sie wurden zwischen 1882 und 1917 erbaut und 1998 in die Liste des UNESCO-Weltkulturerbes aufgenommen. Im Jahr 2002 wurde ein modernes, aus Stahlbeton errichtetes Hebewerk in der Nähe erbaut, welches zu den weltweit größten seiner Art zählt und seitdem die Funktionen der historischen Hebewerke übernimmt.

Am **Dienstag, dem 17.03.2020** findet um **16:00 Uhr** im Zimmer 2.04 im Rathaus der Stadt Bernsdorf eine Zusammenkunft statt, die sich mit dem Thema Städtepartnerschaften und Partnerschaftstreffen 2020 befasst. Interessierte sind hierzu herzlich eingeladen.

Text: G. Witschaß | Foto: Historisches Schiffhebewerk Gemeinde Le Roeulx

BERNSDORFER
STADTANZEIGER

Brandneue Urlaubstipps für das Lausitzer Seenland

Neues Urlaubsmagazin und Gastgeberverzeichnis des Tourismusverbandes Lausitzer Seenland e.V. machen Lust auf Urlaub

Das neue Lausitzer Seenland Magazin informiert mit spannenden Geschichten und ansprechenden Bildern über Urlaubsmöglichkeiten in Europas größter von Menschenhand geschaffener Wasserlandschaft. Die 74-seitige Broschüre mit Magazin-Charakter ist für zwei Jahre in einer gedruckten Auflage von 170.000 Exemplaren erschienen. Ergänzend dazu stellt das neue Gastgeberverzeichnis die Bandbreite der Ferienunterkünfte vor.

Vielfältige Urlaubs- und Freizeitangebote zwischen Bergheider See, Senftenberger See, Bärwalder See und Neiße werden im neuen Urlaubsmagazin präsentiert. Das Magazin führt die Leser mitten hinein in die neue Urlaubsregion, die sich vom ehemaligen Bergbaurevier zur Wasserwelt wandelt und begeistert mit Tipps und Empfehlungen zu Radtouren, Wassersportmöglichkeiten, Industriekultur, Aktivangeboten, Kultur, Gastronomie, Wellness, Winterfreuden und Ausflugszielen. So werden die Leser mitgenommen auf Radtouren, wie die Seenland-Route oder Niederlausitzer Bergbautour, auf eine Bootsfahrt über den Senftenberger, Geierswalder und Partwitzer See, zu Orten voller Energie und industriellem Charme, auf Jeepsafari durch canyonartiges Gelände, auf Zeitreise durch interaktive Museen oder durch neue Weinberge.

Erstmal werden Ausflugsziele und Angebote für den Familienurlaub im Lausitzer Seenland vorgestellt. Neben familienfreundlichen Betrieben sind auch barrierefreie Anbieter gekennzeichnet. Eine Übersichtskarte vervollständigt die neue Ausgabe.

Gleichzeitig ist auch das Gastgeberverzeichnis für 2020 und 2021 erschienen. Im Heft präsentieren sich mehr als 70 Ferienunterkünfte: Hotels, Pensionen, Ferienhäuser und -wohnungen, Privatzimmer und Gruppenunterkünfte – auf 24 Seiten sind die unterschiedlichen Unterkunfts-kategorien übersichtlich aufgelistet. Umfangreiche Angaben zu Ausstattung, Lage und Preisen sowie Fotos erleichtern die Suche nach dem Wunschquartier.

Beide Broschüren können Interessierte kostenlos bestellen beim Tourismusverband Lausitzer Seenland e.V. telefonisch unter 03573 7253000, per E-Mail an info@lausitzerseenland.de oder über die Internetseite www.lausitzerseenland.de. Im Servicebereich werden die Broschüren zum Herunterladen und als ePaper angeboten. In den anerkannten Touristinformationen der Region in Senftenberg, Hoyerswerda, Boxberg O.L. (ab April geöffnet), Spremberg, Welzow, Forst (Lausitz) und Guben sind die beiden neuen Hefte ebenfalls erhältlich. Text: Tourismusverband Lausitzer Seenland e.V.



Tag des offenen Baugrundstücks am 14.03.2020

Wir laden alle interessierten zukünftigen Häuslebauer ein, sich ihr Baugrundstück direkt vor Ort in unserem neuen Wohnbaugebiet Friedrich-Engels-Straße in Bernsdorf auszusuchen.

Am **Samstag, dem 14.03.2020** findet in der Zeit **von 10 bis 13 Uhr** ein **Tag des offenen Baugrundstücks** statt. Vor Ort finden Sie neben Ihrem Traumgrundstück auch kompetente Ansprechpartner aus der Verwaltung sowie von regionalen Bauunternehmen, die auf Eigenheimbau spezialisiert sind.

Wir freuen uns auf Sie!

Text/Bild: Stadtverwaltung Bernsdorf



Ärztlicher Bereitschaftsdienst in der Region Hoyerswerda

Die kassenärztliche Vereinigung hat in Kooperation mit dem Lausitzer Seenland Klinikum eine Bereitschaftspraxis in Hoyerswerda eröffnet.

Wer krank wird, wenn der Hausarzt nicht geöffnet hat, wie an Wochenenden, Feiertagen oder Brückentagen, und ein Arztbesuch nicht bis zum Folgetag aufgeschoben werden kann, kann nun die Bereitschaftspraxis in Hoyerswerda aufsuchen.

Sie finden die Praxis im Lausitzer Seenland Klinikum, Maria-Grollmuß-Straße 10 in 02977 Hoyerswerda.

Die Bereitschaftspraxis hat wie folgt geöffnet:

allgemeinmedizinischer Behandlungsbereich

Samstag, Sonntag, Feiertage, Brückentage: 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr
15.00 Uhr bis 19.00 Uhr

kinderärztlicher Behandlungsbereich

Samstag, Sonntag, Feiertage, Brückentage: 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr

BürgerInnen-Befragung zum Integrierten Stadtentwicklungs-konzept

Gestalten Sie die Zukunft von Bernsdorf aktiv mit!

In Bernsdorf hat sich bereits einiges getan. Wie es weitergeht, können Sie mit Ihrer Meinung mitgestalten! Die Stadt Bernsdorf stellt aktuell gemeinsam mit der KEM Kommunalentwicklung Mitteldeutschland GmbH ein Integriertes Stadtentwicklungskonzept (INSEK). In diesem Konzept werden Ziele, Maßnahmen und Schwerpunkte für die künftige Stadtentwicklung erarbeitet. Das letzte INSEK wurde im Jahr 2004 erstellt – 16 Jahre, in denen sich grundlegende Rahmenbedingungen, wie die demografische Entwicklung, das Bernsdorfer Stadtgebiet selbst, die lokale Wirtschaft sowie weitere Aspekte geändert haben.

Was ist ein INSEK?

Das Integrierte Stadtentwicklungskonzept ist als gesamtstädtisches Strategiepapier zu verstehen, welches wesentliche Ziele und Handlungsbedarfe für einen Planungszeitraum von ca. 10 – 15 Jahren beinhaltet. Dabei dient es als verbindliche Grundlage für alle Entscheidungsträger, z.B. für die Stadtverwaltung und den Stadtrat, und als Voraussetzung für die Bewilligung von Fördermitteln im Bereich städtebaulicher Investitionen.

WAS soll sich WO in unserer Stadt verändern?

Bei der Konzepterstellung ist uns eine breite Beteiligung der Bernsdorfer BürgerInnen ein wichtiges Anliegen. Daher bitten wir Sie, bis zum 31.03.2020 an der BürgerInnen-Befragung zum INSEK teilzunehmen. Die geschätzte Bearbeitungszeit für die Beantwortung des Fragebogens liegt bei ca. 6 Minuten. Gefragt sind Ihre Einschätzungen, Anregungen und Vorschläge zu Themen wie Wohnsituation, Versorgungsangebote, Kultur/Freizeit und Verkehr. Ihre Angaben werden selbstverständlich anonymisiert erfasst und ausgewertet.

Den Fragebogen finden Sie unter diesem Link:

https://www.surveymonkey.de/r/INSEK_Bernsdorf

oder Sie scannen den QR-Code:



Falls Sie nicht die Online-Befragung ausfüllen möchten, finden Sie einen gedruckten Fragebogen in der aktuellen Ausgabe des Bernsdorfer Stadtanzeigers, als Download auf der Homepage der Stadt Bernsdorf oder auch in der Auslage im Bürgerbüro der Stadtverwaltung. Bitte senden Sie den ausgefüllten Fragebogen bis zum 31.03.2020 an die Stadtverwaltung Bernsdorf, Rathausallee 2, 02994 Bernsdorf zurück oder geben Sie ihn direkt im Bürgerbüro im Rathaus ab.

In den nächsten Wochen sind außerdem schriftliche Befragungen der Unternehmen und Vereine vorgesehen. Die Befragungsergebnisse werden im Rahmen einer öffentlichen Bürgerversammlung vorgestellt, die voraussichtlich im 2. Quartal 2020 stattfinden wird. Zudem werden wir die Ergebnisse im anschließend vorgesehenen Arbeitsgruppenprozess aufgreifen. Bei Fragen zur Befragung und Konzepterstellung bzw. wenn Sie sich weiter einbringen möchten, wenden Sie sich bitte an Frau Pawlowski, Büroleiterin des Bürgermeisters (Telefon: 035723/23823, E-Mail: linda.pawlowski@bernsdorf.de).

Wir bedanken uns herzlich, dass Sie sich die Zeit für die Zukunft der Stadt Bernsdorf nehmen!

Befragung zum INSEK der Stadt Bernsdorf

Liebe BürgerInnen der Stadt Bernsdorf!

Die Stadt Bernsdorf erarbeitet momentan gemeinsam mit der KEM Kommunalentwicklung Mitteldeutschland GmbH ein Integriertes Stadtentwicklungskonzept (INSEK). Die Beteiligung der Bernsdorfer BürgerInnen ist uns dabei ein wichtiges Anliegen. Wir bitten Sie daher, die folgenden 13 Fragen zu beantworten. Die geschätzte Bearbeitungszeit für den Fragebogen beträgt etwa 6 Minuten. Die Befragungsergebnisse werden im Rahmen einer öffentlichen Bürgerversammlung vorgestellt und im nachfolgenden Arbeitsgruppenprozess berücksichtigt.

Bitte klicken Sie nach Beantwortung aller Fragen auf den Button „Fertig“, um den Fragebogen zu versenden. Wir bedanken uns recht herzlich für Ihre Unterstützung!

Datenschutzhinweis:

Mit der Befragung werden keine personenbezogenen Daten erhoben. Die Daten werden nur zum angegebenen Zweck erfasst und nicht an Dritte weitergegeben.

1. In welchem Ortsteil wohnen Sie?

- Kernstadt Bernsdorf Straßgräbchen Zeißholz
 Großgrabe Wiednitz Ich wohne nicht in Bernsdorf.

2. Was gefällt Ihnen ...

... an Ihrem Ortsteil?

... an der Stadt?

3. Was gefällt Ihnen nicht bzw. fehlt Ihnen ...

... an Ihrem Ortsteil?

... an der Stadt?

4. Wie zufrieden sind Sie in Ihrer jetzigen Wohnsituation?

- sehr zufrieden eher unzufrieden
 eher zufrieden sehr unzufrieden

5. Wie beurteilen Sie das vorhandene Wohnungsangebot in der Stadt Bernsdorf?

	trifft voll zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft überhaupt nicht zu	keine Angabe
Es ist einfach, eine preisgünstige Wohnung zu finden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ein breites Angebot an hochwertigen Wohnungen ist vorhanden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wer Eigentum besitzen möchte, findet in Bernsdorf ein gutes Angebot.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Große Wohnungen für Familien mit Kindern gibt es ausreichend.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Es gibt genügend seniorengerechte/barrierefreie Wohnungen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bernsdorf ist ein attraktiver Wohnstandort.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

6. Wie schätzen Sie die Qualität der folgenden Angebote in der Stadt Bernsdorf ein?

	sehr zufrieden	eher zufrieden	eher unzufrieden	sehr unzufrieden	keine Angabe
Einkaufsmöglichkeiten täglicher Bedarf (z. B. Lebensmittel)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Einkaufsmöglichkeiten mittelfristiger Bedarf (z. B. Kleidung, Elektronik)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Gastronomische Einrichtungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Kinderbetreuungseinrichtungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bildungseinrichtungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Medizinische Versorgungseinrichtungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ambulante Pflegedienste	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Stationäre Pflegeeinrichtungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Bei welchem der aufgezählten Punkte sehen Sie den größten Handlungsbedarf?

7. Wie bewerten Sie die Kultur- und Freizeitangebote in der Stadt Bernsdorf für folgende Altersgruppen?

	sehr gut	eher gut	eher schlecht	sehr schlecht	keine Angabe
Für Kinder	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Für Jugendliche	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Für Erwachsene	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Für SeniorInnen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Welche Kultur- und Freizeitangebote fehlen Ihnen in der Stadt Bernsdorf bzw. würden Sie gern nutzen?

8. Bitte bewerten Sie die folgenden Aspekte zur Situation der verkehrlichen und technischen Infrastruktur in der Stadt Bernsdorf.

	sehr gut	eher gut	eher schlecht	sehr schlecht	keine Angabe
Straßenzustand	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Busangebot	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bahnanbindung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Fußwegenetz	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Radwegenetz	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Barrierefreiheit im öffentlichen Raum	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Breitbandverfügbarkeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Haben Sie zusätzliche Anmerkungen dazu?

9. Wie stehen Sie zu den folgenden Aussagen?

	stimme voll zu	stimme eher zu	stimme eher nicht zu	stimme nicht zu	keine Angabe
In meinem Ortsteil gibt es ausreichend öffentliche Treff-, Erholungs- und Begegnungsmöglichkeiten.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Der Tourismus hat eine hohe Bedeutung in Bernsdorf.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Der Tourismus sollte künftig gestärkt werden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Das Waldbad sollte aufgewertet werden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

10. Wie beurteilen Sie die Lebensqualität in der Stadt Bernsdorf?

- sehr gut befriedigend mangelhaft
 gut ausreichend ungenügend

11. Haben Sie weitere Anmerkungen zu stadtentwicklungsrelevanten Themen?

12. Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an.

- weiblich männlich divers

13. Bitte geben Sie Ihr Alter an.

- unter 18 Jahre 26 bis 40 Jahre 56 bis 64 Jahre
 18 bis 25 Jahre 41 bis 55 Jahre über 64 Jahre

Bitte senden Sie den ausgefüllten Fragebogen bis zum 31.03.2020 an die Stadtverwaltung zurück oder geben Sie ihn im Bürgerbüro ab. Wenn Sie Fragen zur Erstellung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes haben und sich weiter einbringen möchten, wenden Sie sich gerne an:

Frau Pawlowski
Büroleiterin des Bürgermeisters
Telefon: 035723 – 23823
E-Mail: linda.pawlowski@bernsdorf.de

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

48-STUNDEN-AKTION IM LANDKREIS BAUTZEN



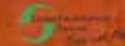
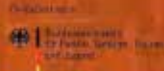
15.05.2020 - 17.05.2020

Auch in diesem Jahr sind wir auf der Suche nach Jugendgruppen, welche sich engagieren, um in 48 Stunden etwas Bleibendes zu schaffen - Zeit für gemeinnützige, ökologische, kulturelle oder politische Projekte.

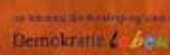
Die Jugend kann Etwas bewegen und hier ist eure Chance, dabei zu sein.

Meldet euch direkt
mit diesem Flyer an:

Silvio Thieme
Mehrgenerationenhaus Bernsdorf
0171 3308324
thieme@raa-sachsen.com



Diese Maßnahme wird gefördert durch: Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Landkreiskreisjugendrat Landkreis Bautzen, Kreisjugendrat Landkreis Bautzen



Anmeldeschluss: 24.04.2020

www.48h-bautzen.de



Auch in diesem Jahr!

Der Sonderpreis der Sparkassen!

Geldpreise für die tollsten
Projekte der 48-Stunden-Aktion!

Bewertet werden eure Projekte nach dem Aktionswochenende.
Wir sind gespannt, was aus euren Ideen entsteht!
Die Preisvergabe findet am 20.05.2020 statt.

Durch die sehr gute und partnerschaftliche Zusammenarbeit der Kreissparkasse Bautzen und der Ostächsische Sparkassen können in diesem Jahr wieder besonders gute Projekte einen Sonderpreis gewinnen! Seid dabei!

www.48h-bautzen.de



Versicherung

Ein Hoch auf den Papierkrieg!
Welche Vollmachten brauche ich??!!

Teil 1 der neuen Aufklärungskampagne von Kube 42 und dem Mehrgenerationenhaus Bernsdorf mit den zwei unabhängigen Versicherungsvermittlern Nicole Dausel und Roger Strehmel zum Thema: Vorsorgevollmacht/ Betreuung- und Patientenverfügung.

Bringen Sie ihre Fragen mit!

Montag 09.03.2020 um 17.00Uhr

Hagen

Der letzte Gruß

Unzählige Male, ein „Grüß dich“ gesagt

Unzählige Male, „Mach ich, kein Problem“ von dir gehört

Unzählige Male, sich auf dich verlassen können

Unzählige Male, vergessen, dir danke zu sagen

Ein letztes Mal, „Machs gut, wir sehen uns irgendwann“

Danke Hagen



VA Herr Thieme, Herr Nickich

KITA - Nachrichten

Was sagen die Kinder?



Am 11.2. 20 tagte in der AWO-Kita Pffikkus in diesem Jahr zum ersten Mal unser Kinderrat. Dieser besteht aus Kindern aller Kita- Gruppen. Somit kommen ca. 10 Kinder zusammen, die einiges „auf dem Herzen“ haben.

Nach der Einführungsrunde und den Informationen von uns „Großen“, kamen die Kinder an die Reihe. Wer hat aus seiner Gruppe etwas zum Besprechen mitgebracht?

Phillip aus der Raupengruppe wusste zu berichten, dass unsere AWO- Fahne zerrissen ist. Haben wir eine Neue?

Felix von den „Schmetterlingen“ macht sich Sorgen, dass eventuell Kinder aus dem Piratenschiff auf dem Spielplatz rausfallen könnten und resümiert: „Wir brauchen eine Planke“.

Diese und andere Anregungen kommen von den Kindern, werden besprochen und gegebenenfalls geändert.

Auch inhaltliche Fragen zu Veranstaltungen („Was habt Ihr für Wünsche zum Fasching“) können besprochen werden.

Die Kinder lernen dabei, dass es in dieser Runde nicht um ihre ganz persönlichen Belange geht, sondern dass sie die Vertreter der Gruppe sind. Es werden Themen aller Kinder besprochen. Ebenso wichtig sind Zuhören, freies Spre-

chen als auch sich eine Meinung bilden und diese vertreten. Das ist nicht immer leicht. Eine Stärkung mit Gummibärchen und Limo hilft jedoch dabei.

Sind die Kinder dann größer und im Hort, können sie im Hortrat weiter mitarbeiten. Hier wird zum Beispiel entschieden, welches Projektthema in den Ferien gewünscht wird.

Text/Bild: AWO-Kita Pffikkus

PS: Inzwischen weht auch eine nagelneue AWO-Flagge.

BERNSDORFER
STADTANZEIGER

Mit Klingelingeling und Bumbubum ...

... gingen auch in diesem Jahr die Mädchen und Jungen der CSB-Kindertagesstätten „Meisennest“ in Straßgräbchen und „Fuchs und Elster“ in Wiednitz auf Zampertour durch ihre Orte.

Sie sagen vielen Dank für die vielen offenen Türen und die gut gefüllten Zamperdosen!



Wir feiern Vogelhochzeit!

Die Kinder der CSB-Kindertagesstätte „Meisennest“ in Straßgräbchen luden am 24. Januar zur Vogelhochzeit ein.

Bereits im Vorfeld wurde mehrere Tage das Programm einstudiert und geprobt, Kostüme anprobiert und gebastelt. Am Nachmittag des 24. Januars war es dann endlich so weit. In einer kleinen Geschichte stellten sie dar, wie die Kinder von den Vögeln zu ihrer Vogelhochzeit eingeladen wurden. So schlüpfen die Mädchen und Jungen in ihre Vogelrollen aus dem bekannten Lied „Ein Vogel wollte Hochzeit feiern“, außerdem trugen sie Gedichte, Klatschspiele, Lieder und auch Zungenbrecher vor. Die Hortkinder hatten sich etwas Besonderes für das Brautpaar und ihre Gäste ausgedacht: Sie rockten zu ihrem „Entenrock“ mit selbst gebastelten „E“-Gitarren.

Die Kinder und das Team der Kita „Meisennest“ bedanken sich bei den zahlreichen Gästen und für den anhaltenden Applaus.



Wir feiern Vogelhochzeit in der CSB-Kita „Fuchs und Elster“ in Wiednitz

In den Bäumen vor unseren Kita-Fenstern finden sich jeden Tag unzählige Vögel ein. Dann picken sie an den Meisenknödeln, die wir selbst hergestellt hatten. Ihr Zwitschern begleitet uns den ganzen Tag.

Zur Vogelhochzeit, die wir am Montag, den 27. Januar 2020 feierten, bekamen auch wir einen süßen Dank von den Vögeln für die tägliche Fütterung.

Nach alter Tradition sind in unserer Kita die Vorschulkinder die Brautpaare. Die anderen Rollen des bekannten Vogelhochzeitsliedes teilten die anderen Kinder unter sich auf. So verbrachten wir den Vormittag mit Musik, Tanz und Gesang.

Texte / Bilder: Christlich-Soziales Bildungswerk Sachsen e.V.



... und stürmisch begann der Februar

Der Sturm „Sabine“ brachte eine große Fichte nahe des Kitagebäudes in eine gefährliche Schräglage und musste umgehend gefällt werden. Vielen Dank an die Einsatzkräfte der FFW Wiednitz und Bernsdorf, sowie dem Bauhof der Stadt Bernsdorf, die sehr schnell vor Ort waren, den Baum fällten und das Kitagelände verkehrssicher beräumten.



Kids basteln für gute Träume

Zum ersten Mal hat das Projektbüro „Kube42“ ein Ferienangebot im Mehrgenerationenhaus angeboten und durchführen können. Unter dem Thema „Basteln aus alten CDs“ stellte das Team von Kube42 einige kreative Anregungen für die Kinder zur Verfügung. Gebastelt wurden Traumfänger, eine Partymütze und ein Bilderrahmen für das perfekte Faschingsfoto. Alles aus alten CDs, die zerschnitten oder im ganzen

eingebaut wurden. Überraschender Weise waren mehr Jungs, als Mädchen zum Bastelnachmittag im Mehrgenerationenhaus. Alle Teilnehmer und das Team von Kube42 fanden die Räumlichkeiten im MGH sehr geeignet, sodass auch weitere Bastelveranstaltungen zu Ostern und Weihnachten zukünftig im MGH angeboten werden. Danke an die Mitarbeiter vom MGH für die liebevolle Vorbereitung.

Erreichbarkeit

Projektbüro „Kube42“:

Tel.: 035723/924199

WhatsApp: 0173/8421020

Facebook: Kube42

E-Mail: kube42@bernsdorf.de

Öffnungszeiten :

Mo:

8:00 – 12:00 Uhr & 13:00 – 16:00 Uhr,

Di u. Do:

8:00 – 12:00 Uhr & 13:00 – 17:00 Uhr,

Fr: 9:00-12:00 Uhr.

Im Zuge der Arbeit mit den Bewohnern aus Bernsdorf, ist ein großes Netzwerk besonders hilfreich. In einigen Fällen sind auch die Mitarbeiterinnen des Projektbüros „Kube42“ überfragt, daher ist es wichtig, den richtigen Ansprechpartner an der Seite zu haben. Aus diesem Grund sollen Ihnen an dieser Stelle wichtige Netzwerkpartner vorgestellt werden:

Der Opferhilfe Sachsen e.V.

Der Opferhilfe Sachsen e.V. berät, unterstützt und begleitet Opfer von Straftaten und ihre Angehörigen seit 1996. Mittlerweile hat der Verein ein flächendeckendes Beratungsstellennetz in Sachsen aufgebaut. In neun Beratungsstellen werden, kostenlos, streng vertraulich und auf Wunsch anonym, verschiedene Hilfsangebote für Betroffene von Straftaten gewährt.

Dazu gehören professionelle Beratung, psychosoziale Prozessbegleitung/Zeugenbegleitung und Informationsvermittlung. Auf Wunsch werden die

Ratsuchenden zu Polizei, zum Anwalt oder zum Gericht begleitet. Auch eine Weitervermittlung zu anderen Fachdiensten oder Hilfsmöglichkeiten wird koordiniert und durchgeführt. Die Angebote stehen allen Opfern von Straftaten jeden Alters, Männer, Frauen, Jugendlichen und Kindern zu. Ebenso werden auch Institutionen beraten. Betroffene kommen vor oder nach Anzeigeerstattung, manchmal auch erst viele Jahre nach der Tat. Die Beratung ist unabhängig von einer Anzeige.

Alle weiteren unterstützenden Angebote und Informationen können Sie gern unter www.opferhilfe-sachsen.de nachlesen oder sich telefonisch unter 03591/67 95 50 informieren. Die zuständige Beratungsstelle des Opferhilfe Sachsen e.V. für Bernsdorf finden Sie auf der Löbauer Str. 48 in Bautzen. Nach telefonischer Vereinbarung kann die Beratung auch in einem zur Verfügung gestellten Raum in Bernsdorf z.B. im Mehrgenerationenhaus stattfinden.

Text/Bild: Kube 42

**BERNSDORFER
STADTANZEIGER**

Weihnachtsbaumverbrennen in Straßgräbchen

Geschätzte 200 Straßgräbchner und Gäste trafen sich am Sonntag, dem 26. Januar 2020 zum Weihnachtsbaumverbrennen auf dem Festplatz am Feuerwehrdepot. Der Heimat- und Feuerwehr-Förderverein e. V. hat zusammen mit Ötzi, alias Ronny Kubasch, wieder einen schönen Jahresauftakt vorbereitet. Für die Einwohner ist es jedes Jahr eine bequeme Sache, die sehr gerne angenommen wird. Die abgeschmückten Weihnachtsbäume brauchen nur Tags zuvor vor den Grundstücken abgestellt werden.

Holger Thorenz stellte seinem Traktor zur Verfügung und Sven und Lars Kubasch sammelten ein.

Unter der Aufsicht der Freiwilligen Feuerwehr freuten sich die Gäste am Sonntagnachmittag über das fröhliche Beisammensein am Feuer. Philipp Schmidt und Ralf Radisch sorgten für Nachschub auf dem Feuerhaufen. Die Kinder der Kita Meisennest sangen fröhliche Lieder, die leckere Neuheit aus Kamenz, Würstchen namens „Der Lausitzer“, gingen fantastisch ab und natür-

lich war auch am Glühweinstand Betrieb. Beim Weihnachtsbaumweitwurf gings um je einen Pokal, getrennt nach Männern, Frauen und Kindern. Gewonnen haben: Oliver Sternbeck, Cornelia Udet und Richard Schmidt.

Zum OKSE im letzten September wurden durch die Kinder wieder Karten mit Namen versehen per Luftballon gen Himmel auf eine unbestimmte Reise geschickt. Einige fanden ihren Weg nach Straßgräbchen zurück. Acht Karten

waren es diesmal. Den weitesten Weg legte ein Ballon zurück, der in Sebnitz gefunden wurde. So viel Glück wurde belohnt, jedes Kind, dessen Name auf einer Karte stand, bekam eine kleine Überraschung.

Ein großer Dank geht an alle, die zum Gelingen dieses schönen kleinen Festes beigetragen haben.

Beatrice Wittke

Heimat- und Feuerwehr Förderverein Straßgräbchen e. V.



Das Feuer



Weihnachtsbaumweitwurf



Philipp Schmidt und Ralf Radisch



Die lustigen Siegerpokale



Der „Goldene Kompressor“ bleibt für immer in Schleife

Bereits am 25. Januar 2020 fand in der Sporthalle Bernsdorf das 3. Frauen-Fußball-Turnier um den TDDK-Kompressorpokal statt. Dieser „Goldene Pokal“ ist schon allein wegen seiner Form (ein Klimakompressor aus Straßgräbchen, gestiftet von der TDDK GmbH) etwas Besonderes. 2018 und 2019 gewannen die Frauen der SG Lok Schleife diesen Wanderpokal. Die Frauen des SV Straßgräbchen wollten unbedingt verhindern, dass der Pokal mit dem dritten Turniersieg für immer nach Schleife geht. Trotz hoher Einsatzbereitschaft, viel Kampfeswillen und technischer

Neues aus dem SV Straßgräbchen



Raffinesse ist dieses Vorhaben nicht gelungen.

Die Frauen von der SG Lok Schleife gewannen das Turnier zwar knapp, aber verdient. Somit verbleibt dieser einzigartige Pokal in der Trophäensammlung in Schleife. Herr Gera, stellvertretender Geschäftsführer der TDDK GmbH und Frau Fritzsche, Personalleiterin des Unternehmens, die das Turnier eröffneten und die Mannschaften ehrten, brachten Spaß zum Aus-

druck, dass der Automobilzulieferer in diesem Jahr die Produktion steigert, damit ein neuer Pokal gestiftet werden kann.

Hinter den Siegerinnen aus Schleife belegten die Gastgeberinnen aus Straßgräbchen, die SpG Stroppeln, die SG Frankenthal, die SG Grün/Weiß Hochkirch, der Thonberger SC und der Wartenberger SC (Berlin) die nachfolgenden Plätze.

Die Gastgeberinnen entschädigten mit einer ideenreichen Imbissver-

sorgung und Getränken, sowie kleinen Präsenten die teilnehmenden Mannschaften zumindest teilweise für den entgangenen Sieg.

Die Frauen des SV Straßgräbchen spielen 2020 in der Hobbyliga. Das erste Heimspiel ist am 22. März 2020, 14.00 Uhr, gegen die Frauen aus Großharthau vorgesehen. Besucher, möglichst zahlreich, sind herzlich auf dem Sportplatz in Straßgräbchen willkommen.

Vorstand legt Rechenschaft ab

Die Mitglieder des SV Straßgräbchen e.V. treffen sich am 3. April 2020, um 19.00 Uhr in der Gaststätte „Pizzeria Da Carmelo“ zur Mitgliederversammlung. Auf der Tagesordnung stehen die Rechenschaftslegung des Vorstandes und der Bericht des Schatzmeisters über die Finanzen des Vereins. Darüber hinaus berichten die Abteilungen des Vereins über

ihre Arbeit. Nach der Vorstellung der Finanzplanung 2020 soll über die Vorhaben des Vereins für 2020 und darüber hinaus diskutiert werden. Der Vorstand bittet alle Sportfreundinnen und Sportfreunde die Teilnahme an der Versammlung zu ermöglichen und sich aktiv an der Diskussion zu beteiligen.

Texte / Bild: SV Straßgräbchen e.V.

BERNSDORFER
STADTANZEIGER



Hallenturnier der BSW Lausitz

Am ersten Februar-Wochenende 01./02.02.2020 fand für unsere Jugendmannschaften in der Bernsdorfer Sporthalle der 1. LVM- Georg Biallas Cup statt. Mit freundlicher Unterstützung durch Georg Biallas, der Pokale und Medaillen sponserte, konnten Mannschaften aus dem ganzen Westlausitzer Fußball-Verband und dem benachbarten Brandenburg als Teilnehmer gewonnen werden. Das Wochenende wurde am Samstag ab 09:30 Uhr mit dem Turnier der F-Jugend (Jahrgang 11/12) eröffnet, an dem 2x unsere BSW Lausitz, Ottendorf-Okrilla, LSV Bergen, SpG Deutschbaselitz, Hoyerswerdaer FC, Thonberg und Hosena teilnahmen. Unser 2012er-Jahrgang schaffte es nach Abschluss der Gruppenphase und



der Finalrunde bis ins Endspiel, musste sich dort aber leider knapp mit 1:0 gegen Ottendorf/Okrilla geschlagen geben.

Ab 14 Uhr kamen dann die E-Junioren (Jahrgang 09/10) zum Einsatz, die sich mit Mannschaften aus Deutschbaselitz, Lauta, Schwepnitz, Großröhrsdorf, Bergen, Königswartha/Neschwitz und von Budissa Bautzen messen mussten. Nach der Gruppenphase reichte es sowohl im Halbfinale als auch im Spiel um Platz-3 nicht mehr für einen Sieg, so dass am Ende ein unglücklicher Platz 4 stand. Sieger des E-Jugend

Turniers wurde die Mannschaft aus Großröhrsdorf.

Am Sonntag hatten dann die älteren Jahrgänge ihren großen Auftritt. Ab 09:30 Uhr konnten unsere D-Junioren (Jahrgang 07/08) die Teams der Seelandkicker, Einheit Kamenz, Hoyerswerdaer FC, Senftenberger FC, Wittichenau, und 2 Mannschaften der SpG Biehla/Deutschbaselitz willkommen heißen. Leider verlief das Turnier durchwachsen und man konnte sich nicht für die Finalrunde qualifizieren. So blieb nur das Spiel um Platz 5, das am Ende gegen den Senftenberger FC gewonnen werden konnte. Im Endspiel standen sich Biehla/Deutschbaselitz 2 und Einheit Kamenz gegenüber, welches Kamenz nach 9-Meter-Schießen für sich entschied.

Ab 14 Uhr waren dann unsere C-Junioren (Jahrgang 05/06) gefordert. 2 Mannschaften der

BSW Lausitz wollten sich im Duell Jeder-gegen-Jeden mit Teams aus Lauchhammer, Calau, Thonberg und Königswartha messen. Nach einem spannendem Turnier konnte sich unsere 1. Mannschaft mit 13 Punkten vor Lauchhammer (11), Calau (10) und unserer 2. Vertretung (6) durchsetzen und den Siegerpokal in die Höhe stemmen.

Ein großer Dank gilt der LVM, um unseren Sponsor Georg Biallas, der Familie Lehmann, die sich an beiden Tagen um das leibliche Wohl kümmerte, an Tim Scharte, der für die Organisation des Turniers verantwortlich war und den zahlreichen Helfern, die für einen reibungslosen Ablauf des Turniers sorgten, sei es beim Verkauf von Kuchen, der Hilfe am Kampfrichtertisch/Siegenerhöhung oder beim Auf- und Abbau. Bei so viel Bereitschaft sollte das nächste Turnier wieder ein voller Erfolg werden.

Text / Bild: Michael Rieger

BÖPPLEBAU

- Königswartha -



UNSERE BAUERFAHRUNG - IHR GEWINN

- Wohnungsbau
- Bauwerterhaltung
- schlüsselfertiges Bauen
- Beton- und Stahlbetonbau
- Industrie- und Gewerbebau

Bauunternehmung Böpple GmbH & Co. KG
 Industriestraße 2 • 02699 Königswartha
 Telefon 035931 21116 und 20023 • Telefax 035931 21117
 www.boepple-bau.de • info@boepple-bau.de

Werben wo man lebt!

Mit einer Anzeige im  **BERNSDORFER
STADTANZEIGER**

DB medien Verlag & Werbung GmbH | Eckenerstraße 25 • 02708 Löbau
 Tel.: 03591 270 99-0 • E-Mail: bernsdorf@db-medien.com

MITTAGSTISCH
IMBISS
 PARTYSERVICE

NETTE'S LÄDCHEN

Fritz-Kube-Ring 42 • 02994 Bernsdorf
 Tel.: 035723 / 49 00 75 oder 22 356

Montag bis Freitag 8⁰⁰ - 14⁰⁰ Uhr

HDW

Betriebsstätte Bernsdorf
GmbH

■ Flachdach ■ Trapezblech & Fassaden ■ Terrassenabdichtung ■ Dachklempnerei

Wir stellen ein:
Dachdecker/-in & Klempner/-in

02994 Bernsdorf | Alte Coseler Straße 2a
 www.hdw-bleche.de
 Tel. (03 57 23) 93 39 40 | Fax (03 57 23) 93 39 49
 E-Mail: flachdach@hdw-bleche.de

„Spannung ist unser Geschäft“

Elektro Schnabel e.K.

Meisterbetrieb seit 1976

Nordstraße 24 | 02994 Bernsdorf/OL
 Tel. 035723-20613 | kontakt@elektro-schnabel.de

www.elektro-schnabel.de

Seit
Jahren **30**

LB Liesk
 Baustoffe GmbH

Baustoffe für Brandenburg & Sachsen

Die Geschichte der Firma Liesk Baustoffe ist eine echte Erfolgsgeschichte und ein gutes Beispiel dafür, wie sich traditionelles Denken und innovatives Handeln hervorragend ergänzen. Auf einer Fläche von 17.500 m² im Gewerbegebiet Schwarzheide-Süd präsentiert Ihnen Liesk ein großes Angebot an Baustoffen für Roh-/Hochbau, Dach, Wand, Fassade und Innenausbau. Ergänzt wird das Baustoffangebot um großzügige Innen- und Außenausstellungen, die den Handwerkern eine Entscheidung für die verschiedenen Produkte erleichtern. Ob privat oder als Unternehmen, kümmern Sie sich um Ihren Bau, wir kümmern uns um die Anlieferung Ihrer bestellten Waren.

Justus-von-Liebig-Straße 13 / 01987 Schwarzheide

035752 923-0 / www.liesk.de



NEU
 Altersgerechte
 Wohnungen mit ganz
 viel Mehrwert für
 Senioren

BEQUEM UND SICHER IM NEUEN ZUHAUSE

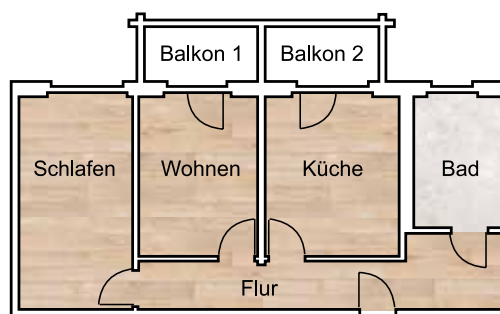
Wir bauen bis Ende 2021 zwei Wohnblöcke im Fritz-Kube-Ring in Bernsdorf komplett für Sie um.

Die 90 altersgerechten Ein- und Zwei-Raum-Wohnungen mit 30 bis 50 m² Wohnfläche, verfügen über einen Balkon, verbreiterte Türen und barrierearme Bäder. Nie mehr Treppen steigen - dafür sorgen die eingebauten Fahrstühle in den Hausaufgängen.

Im Erdgeschoss sind neben einer Tagespflege für Senioren auch mehrere medizinische Einrichtungen wie z. B.: Ergotherapie, Physiotherapie, Logopädie und Podologie geplant.

Auf Wunsch können Sie gleich „Betreutes Wohnen“ der Häusliche Krankenpflege Haink mitbuchen.

Beispiel Grundriss
 einer 2-Raum-Wohnung



**Wir haben Ihr Interesse geweckt? Dann reservieren Sie sich
 ab sofort Ihr umsorgtes Wohnen fürs Alter.**



**BERNSDORFER
 WOHNUNGSBAUGESELLSCHAFT
 mbH**

BWG mbH
 Dresdener Straße 90
 02994 Bernsdorf

Telefon: 035723 - 2300
 E-Mail: mail@bwg-mbh.de
 Internet: www.bwg-mbh.de

BARKHOLDT
HEIZUNG - BÄDER - KLIMA
SCHWIMMBAD - SERVICE
 Ernst-Thälmann-Str. 38
 02994 Bernsdorf
 Tel. 03 57 23 . 2 95 53
 eMail. info@barkholdt.de
www.barkholdt.de

bauhoys
 schulstraße 7
 02977 Hoyerswerda
 planungsgesellschaft mbH
 Das planungsbüro für hochbauten - dipl.-ing. thomas gröbe versus bauhoys - ist seit 1992 mit Sitz in hoyerswerda tätig. Unser Arbeitsfeld umfasst die komplette Leistung nach HOAI, das heißt Planung, Ausschreibung und die Überwachung von Bauvorhaben in den Kategorien:
 - Kommunale Bauten - Sport- / Freizeit- / Hotelbauten
 - Wohnungs- / Eigenheimbau - Stadt- / Freiflächenplanung
 - Gewerbe- / Industriebau - Denkmalschutz
 Fon: 0 35 71 / 48 77 33
 Fax: 0 35 71 / 48 77 44
 mail: kontakt@bauhoys.de
 www.bauhoys.de